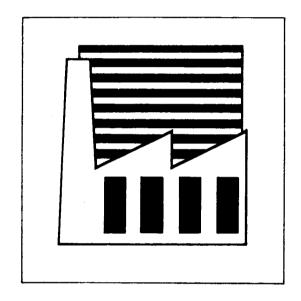


Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie 2

Reihe 5
Gewerbeanzeigen

März 2000

Statisfiscries Elundesema Bibliothok - Dokumentation - Archiv 11 - 14 161



Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen: Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 – 26 00, – 29 78, Fax: 06 11 / 75 – 39 66

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43 72774 Reutlingen

Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: http://www.s-f-g.com
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 2000

Preis: DM 8,50 / EUR 4,35

Bestellnummer: 2020500 - 00103

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

i

Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

• im Internet: http://www.statistik-bund.de

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 75-24 05
Telefax: 06 11 / 75-33 30
E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

		Seite
Tex	tteil	
1	Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2	Gewerbeanzeigen im März 2000	5
Tab	ellenteil	
1 1.1 1.2	Zusammenfassende Übersichten Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost Gewerbeanzeigen in Deutschland	6 6
2	Gewerbeanmeldungen	
2.1 2.2	Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2000	7
2.2	im März 2000	8
3	Gewerbeummeldungen	
3.1	Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2000	9
3.2	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im März 2000	10
4	Gewerbeabmeldungen	
4.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2000	11
4.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im März 2000	12
5	Gewerbeanmeldungen	
5.1	Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im 1. Quartal 2000	13
5.2	Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Quartal 2000	14
6	Gewerbeummeldungen	
6.1	Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2000	. 15
6.2	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Quartal 2000	16
7	Gewerbeabmeldungen	
7.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im 1. Quartal 2000	17
7.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Quartal 2000	18

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der **Bundesrepublik Deutschland** seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
 - = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stillegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

- In den Tabellen 1.1 und 1.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung "Echte Neuerrichtung" durch die Bezeichnung "Betriebsgründung" ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
- In den Tabellen 3.1. und 3.2 (Gewerbeabmeldungen) wird "Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes" nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der "Betriebsaufgaben", die nunmehr die frühere Bezeichnung "Stillegung eines echten Betriebes" ersetzt.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das "Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften" vom 23.11.1994 (siehe BGBI. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länderübermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen T\u00e4tigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

H a u p t n i e d e r l a s s u n g : Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betriebmit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

B e t r i e b s g r ü n d u n g: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

S o n s t i g e N e u e r r i c h t u n g : Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung "Betriebsgründung" und "Sonstige Neuerrichtung" läßt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrundeliegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, daß ein den "sonstigen Neuerrichtungen" zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

B e t r i e b s a u f g a b e : Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, daß sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in "Betriebsaufgabe" und "Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit" ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im März 2000

Im März 2000 wurden in Deutschland 73 787 Gewerbe angemeldet. In 80 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 16 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, daß sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 58 920 Neuerrichtungen erfüllten nur ein Drittel die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

31 Prozent der Gewerbeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 46 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 85 % der Gewerbeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 9 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 88 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,2 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,5 % die italienische und 0,8 % die griechische. Weitere 14 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 5,7 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten drei Monate des Jahres 2000 summiert sich die Zahl der Gewerbeanmeldungen auf 215 557, die zu 90 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen

Ländern (ohne Berlin-Ost) wurden im ersten Vierteljahr 2000 32 067 Gewerbe angemeldet, das waren 6,7 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 1999.

In 17 479 Fällen wurde im März 2000 die Ummell-dung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 48 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 43 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlaß für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Im ersten Vierteljahr 2000 gingen bei den Gewerbeämtern 50 314 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im März 2000 60 549 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (74 %) handelt es sich um die Mitteilung, daß das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 18 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, verschenkten bzw. vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden mußte. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde zogen. Im ersten Quartal 2000 wurden 190 740 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 31 161 Abmeldungen auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost). Damit wurden 4,0 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 1999.

Die Verteilung der Ummeldungen und Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

Im 1. Quartal 2000 sind bei den Gewerbeämtern 456 611 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 74 547 auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost).

1 Zusammenfassende Übersichten1.1 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

1-5-	A	nmeldungen	Al	omeldungen
Jahr	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938

^{*)} Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

1.2 Gewerbeanzeigen in Deutschland

	Anme	eldungen	Umm	eldungen	Abmeldungen		
Jahr/Monat	Insgesamt dar.: Neuerrich- tungen ¹⁾		Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾	
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899	
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165	
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845	
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672	
1999 Januar	72 715	55 539	16 189	7 023	74 341	56 505	
Februar	62 939	49 932	15 104	6 656	57 788	44 246	
März	72 573	58 410	17 435	7 871	64 523	49 800	
April	70 374	57 120	17 054	7 789	62 615	48 917	
Mai	60 477	49 145	14 321	6 499	53 250	41 585	
Juni	64 942	52 463	15 797	7 110	58 281	45 150	
Juli	62 671	50 424	14 870	6 635	55 607	42 883	
August	60 576	48 753	14 248	5 998	50 885	38 442	
September	64 122	51 660	14 751	6 397	51 574	39 034	
Oktober	60 199	48 308	14 598	6 103	50 011	37 760	
November	64 729	51 957	15 789	6 676	56 345	42 696	
Dezember	64 618	49 373	15 174	6 617	71 543	54 654	
2000 Januar	71 635	55 159	16 230	7 101	69 893	52 183	
Februar	70 135	55 510	16 605	7 109	60 298	44 735	
März	73 787	58 920	17 479	7 542	60 549	44 872	

¹⁾ Ohne Zuzüge.

Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen

März 2000

						,			
Nr.		Gewerbean-	Betrieb	osgründung		Zı	ızug	über	nahme
der Klas- sifika- tion 1)		meldungen insge- samt 2)	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Sonstige Neuer- richtung	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle
Α	Land-u.Forstwirtschaft	1 182	206	18	849	31	2	72	4
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 241	985	293	988	191	11	642	131
15 16	Ernährungsgewerbe Tabakverarbeitung	484	97	90	80	9	_	157	51
17 18	Textilgewerbe Bekleidungsgewerbe	74 80	10 19	6 5	32 32	6 6	-	18 16	2 2
19 20	Ledergewerbe Holzgewerbe (oh.H.v.	8	1		4	1	-	2	_
21	Möbeln)	148 24	44 7	3 1	55 7	5 1		39 4	2
22	Verlags-,Druckgewerbe,Ver- vielfältigung	431	119	19	185	32	4	65	7
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	3	Free	1	1	_	_	1	_
24 25	Chemische Industrie H.v.Gummi-u.Kunststoff-	60	20	5	12	4	1	11	7
26	warenGlasgewerbe,Keramik,Ver-	91	37	7	20	5	1	18	3
27	arb.v.Steinen u.Erden Metallerzeugung	163	58	21	43	2	-	24	15
28	ubearbeitung H.v.Metallerzeugnissen	34 622	11 201	3 28	11 204	2 49	3	5 128	2 9 5
29 30	Maschinenbau	298	119	31	65	22	1	55	5
31	uEinr. H.v.Geräten d.Elektriz.	16	4	3	6	1	-	2	-
32	erzg.,-verteilung u.ä Rundfunk-,Fernseh-u.	62	28	10	11	5	-	6	2
33	Nachrichtentechnik Medizin-,Meß-,Steuer-u.Re-	52	19	9	12	6	_	5	1
34	gelungstechnik,Optik H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	207	92	24	. 31	18	-	33	9
35 36	Sonst.Fahrzeugbau	38 23	14 10	3	5 7	1	-	13 2	2
37	H.v.Möbeln,Schmuck,Musik- instr.,Sportger.usw Recycling	259 64	52 23	13 8	146	14	1	30	3
F	Baugewerbe	6 683	2 893	241	19 2 610	1 3 17	- 5	8	5
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.	0 000	2 000	741	2 010	31/	5	585	32
	Kfz u.Gebrauchsgütern	22 745	3 587	2 283	11 577	726	35	2 633	1 904
50	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen	2 338	440	200	1 217	87	6	302	86
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	5 206	1 044	329	3 040	275	13	366	139
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt	15 201	2 103	1 754	7 320	364	16	1 965	1 679
н	Gastgewerbe	6 343	787	298	1 582	32	3	3 393	248
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	3 623	681	293	2 110	166	13	274	86
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	4 219	346	202	3 274	246	4	. 97	50
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	4 052	325	145	3 238	239	1	91	13
K	Grundst,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw	18 602	4 359	805	11 553	941	19	786	139
70 71	Grundstücks-u. Wohnungswesen	2 215	840	136	908	176	6	141	8
71 72	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal	697	156	70	371	20	_	68	12
72 73	Datenverarbeitung u. Datenbanken Forschung u.Entwicklung	2 945	763	81	1 807	160	3	98	33
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern	56 12 689	32 2 568	· 514	10 8 457	5 580	-	4	1
0	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen	5 626	946	309	3 527	149	10	475 529	85 164
B,C,E,	Übrige Wirtschafts-	1 500	005						104
M,N 4-K,M-O	Zweige 3)	1 523	326	149	843	38	3	108	56
- N ₃ ri-U	Insgesamt	73 787	15 116	4 891	38 913	2 837	97	9 119	2 814

⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern
März 2000

Rechtsform Gewerbe		Betrieb	sgründung		20	zug	übernahme	
Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Sonstige Neuer- richtung	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb ständige Zweigstell
na	ach Rechtsfor	rmen, Einzel	unternehmen r	ach Staatsar	ngehörigkeit	en		
Offene Handelsgesellschaft	326	148	31	_	4	-	113	30
Commanditgesellschaft	217	89	35	-	10	4	58	21
esellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 659	640	358	-	57	5	276	323
esellschaft des bürgerlichen Rechts	4 223	3 115	183	10	108	2	756	49
Aktiengesellschaft	623	168	204	-	9	7	53	182
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	10 460	5 309	1 953	-	650	40	1 164	1 344
Genossenschaft	75	8	26	-	1	1	5	34
Sonstige Rechtsformen 2)	831	166	238	-	8	. 11	60	348
Einzelunternehmendarunter mit Staatsangehörigkeit	55 373	5 473	1 863	38 903	1 990	27	6 634	483
deutsch	48 844	4 901	1 689	34 872	1 827	26	5 103	426
französisch	96	5	3	71	1	-	15	1
griechisch	465	25	11	242	12	_	174	1
italienisch	832	79	17	430	22	-	277	7
niederländisch	136	6	4	107	7	-	10	2
spanisch	66	4	2	51	1	-	8	-
türkisch	1 784	170	38	1 041	19	1	493	22
			nach Ländern					
Baden—Württemberg	9 228	1 797	539	4 645	501	20	1 302	424
Bayern	12 386	2 147	629	6 532	915	19	1 591	553
Berlin	3 273	769	259	1 693		_	463	89
Brandenburg	2 235	690	250	953	6	-	247	89
Bremen	503	111	36	267	2	_	74	13
Hamburg	1 805	378	84	995	36	1	260	51
Hessen	6 343	1 102	418	3 501	349	10	806	157
Mecklenburg-Vorpommern	1 511	447	193	653	28	. 1	125	64
Niedersachsen	6 601	1 384	437	3 476	192	6	874	232
Nordrhein-Westfalen	15 104	2 937	818	8 654	301	13	1 770	611
Rheinland—Pfalz	3 553	728	201	2 067	49	_	422	86
Saarland	746	171	50	385	6	-	114	20
Sachsen	3 722	882	362	1 838	140	16	312	172
Sachsen-Anhalt	1 946	464	232	863	56	7	219	105
Schleswig-Holstein	2 769	531	142	1 540	166	_	343	47
Thüringen	2 062	578	241	851	90	4	197	101
	1							2 814

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

${\bf 3.1}~{\tt Gewerbeummeldungen}~{\tt nach}~{\tt Wirtschaftszweigen}$

März 2000

Nr.			Verände Betriebstä	rung der tigkeit 3)		ung des ebes 4)	Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.V. = Herstellung von)	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 2)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle
Α	Land-u.Forstwirtschaft	210	106	. –	92	1	11	_
D	Verarbeitendes Gewerbe	833	266	13	446	35	71	2
15	Ernährungsgewerbe		22	2	16	5	5	1
16 17	Tabakverarbeitung Textilgewerbe	18	. 8	•	8		2	<u>:</u>
18 19	BekleidungsgewerbeLedergewerbe	27	9	1	13	2	2	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v.	32	9	-	19	1	3	_
21 22	Verlags-,Druckgewerbe,	3	nut.	-	3	=	_	-
23	Vervielfältigung Kokerei,Mineralölverar-	147	46		83	3	14	1
24	beitung, H. v. Brutstoffen Chemische Industrie	1i	ġ	<u>.</u>	, 7	• +	i	<u>.</u>
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	15	6	-	7	_	2	_
26	Glasgewerbe,Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	33	6	2	19	3	3	_
27	Metallerzeugung ubearbeitung	. 7	2	1	2	_	2	_
28 29	H.v.Metallerzeugnissen Maschinenbau	181 77	60 28	2 1	101 37	6 3	12 8	_
30	H.v.Büromasch.,DV-Gerät. uEinr.	10	1	_	7	_	2	_
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä	20	3	1	15	1	~	
32 33	Rundfunk-,Fernseh-u. Nachrichtentechnik	15	1	_	10	3	1	_
34	Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik	64	13	1	41	6	3	_
35	H.V.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	9	4	2	2	-	1	_
36	Sonst.Fahrzeugbau	. 4 79	1		2	-	1	_
37	Musikinstr.,Sportger.usw Recycling	30	30 14		45 9	2	4 5	_
F	Baugewerbe	2 062	805	14	1 081	29	132	1
G	Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern	5 456	2 335	207	2 221	202	471	20
50	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen	707	314	18	204	15		
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	1 333	514	14	304 644	15 35	53	3
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt	3 416	1 505	.175	1 273	152	122 296	2
н	Gastgewerbe	464	306	39	73	132	236 35	15 2
I	Verkehr u.Nachrichten-	101	300	33	/3	3	35	2
J	übermittlung	1 102	395	27	535	52	89	4
	gewerbe	1 616	711	18	721	44	120	2
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	1 559	697	12	706	22	120	2
K	Grundst,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw	4 256	1 646	40	2 038	105	420	7
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 073	409	6	519	20	119	_
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal	246	140	5	64	11	26	_
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	448	140	3	254	11	39	1
73 74	Forschung u.Entwicklung Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern.	13 2, 476	- 7 950	- 26	5 1 196	- <u>1</u> 62	236	<u>-</u> 6
0	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen	1 140	473	28				
B,C,E,	Übrige Wirtschafts-				505	31	100	3
M,N AK M	ZW8ige 5)	340	104	9	170	29	27	1
A-K,M-0	Insgesamt	17 479	7 147	395	7 882	537	1 476	42

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93), Kurzbezeichnung. – 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 3) Änderung und/oder Erweiterung. – 4) Verlegung innerhalb des Meldebezirks. – 5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3.2 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern März 2000

Rechtsform		Verände Betriebstä	rung der tigkeit 2)	Verleg Betri	ung des ebes 3)	und Verän	es Betriebes derung der tätigkeit
Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder lassung bzw unselbstän- dige Zweig- stelle
nach Re	echtsformen,	Einzelunterne	hmen nach Sta	atsangehörigk	eiten		
Offene Handelsgesellschaft	69	26	4	32	5	2	-
Kommanditgesellschaft	50	15	4	24	5	2	
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	258	63	24	103	50	13	Ş
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	755	292	12	361	15	74	
Aktiengesellschaft	96	13	12	31	37	3	
Sesellschaft mit beschränkter Haftung	2 933	754	133	1 656	214	161	19
Genossenschaft	14	1	4	-	8	·-	:
Sonstige Rechtsformen 4)	161	40	51	36	25	7	:
Einzelunternehmendarunter mit Staatsangehörigkeit	13 143	5 943	151	5 639	178	1 214	1:
deutsch	12 030	5 454	138	5 133	170	1 119	1
französisch	20	7	-	12	-	1	
griechisch	44	19	-	22	1	2	
italienisch	112	48	2	54	1	6	
niederländisch	30	8	***	19	1	2	
spanisch	9	4	-	5	-	-	
türkisch	308	162	6	112	1	27	
		nach Lá	indern				
Baden-Württemberg	1 879	800	32	863	52	128	
Bayern	2 686	1 175	52	1 123	65	267	
Berlin	1 118	340	27	569	25	155	
Brandenburg	655	282	25	274	29	43	
Bremen	113	48	1	57	2	5	
Hamburg	466	182	11	242	15	16	
dessen	1 390	552	12	678	32	114	
Mecklenburg-Vorpommern	422	189	18	164	18	32	
Niedersachsen	1 285	476	28	609	52	114	
ordrhein−Westfalen	3 307	1 272	61	1 627	73	269	
Rheinland-Pfalz	689	373	5	260	14	35	
Saarland	155	58	3	75	4	15	
Sachsen	1 455	587	53	583	70	154	
Sachsen-Anhalt	681	315	36	249	33	47	
Schleswig-Holstein	422	185	6	185	11	34	
Thüringen	756	313	25	324	42	48	
Insgesamt	17 479	7 147	395	7 882	537	1 476	4.

Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
 2) Änderung und/oder Erweiterung.
 3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

März 2000

Nr.			Betriebs	saufgabe 3)	Aufgabe	Verla	gerung	
der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		 Hauptnieder-	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 4)
Α	Land-u.Forstwirtschaft	668	101	7	432	50	_	78
D 15 16	Verarbeitendes Gewerbe Ernährungsgewerbe	3 141 528	695 93	206 64	1 176 162	299 15	17 1	748 193
17 18 19	Tabakverārbeitung Textilgewerbe Bekleidungsgewerbe Ledergewerbe	67 112 22	11 23 6	4 4 1	35 56 11	2 13 1	· - -	15 16 3
20 21	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) Papiergewerbe	150 26	38 7	6	57 5	8	1	40 10
22 23	Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung Kokerei,Mineralölverar-	427	76	15	179	67	1	. 89
24 25	beitung, H.v. Brutstoffen Chemische Industrie H.v. Gummi-u. Kunststoff-	47	16	.	• 6	6	· -	13
26	waren	75 142	15 34	7 15	23 43	. 7	3	20
27 28	Metallerzeugung ubearbeitung H.v.Metallerzeugnissen	26 586	6 126	2 26	10 240	1 59	2	44
29 30	Maschinenbau H.v.Büromasch.,DV-Gerät. uEinr	259 15	81	18	72	33	2 4	133 51
31 32	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä. Rundfunk-,Fernseh-u.	55	12	6	17	8	-	- 12
33	Nachrichtentechnik Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik	45 160	11 40	3	11	. 7	1	12
34 35	H.V.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen Sonst.Fahrzeugbau	29 14	14	16 2	33 6	28 1	2 -	41 6
36 37	Musikinstr., Sportger.usw Recycling	276 80	7 53	- 5 5	5 159	2 23	_	36
F	Baugewerbe	5 526	20 1 407	186	2 707	5 . 431	12	9 7 83
G 50	Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern Kfz—Handel;Instandh.u.	21 312	2 938	2 086	10 741	1 194	73	4 280
51	Rep.V.Kfz;Tankstellen Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	1 956	301	102	1 038	144	5	366
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt.	5 112 14 244	885 1 752	296 1 688	2 874 6 829	437 613	32 36	588 3 326
H	Gastgewerbe	6 118	869	241	2 239	53	3	2 713
J	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	3 200	483	234	1 847	223	6	407
67	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	3 239	197	161	2 316	369	11	185
K	rungshilfsgewerbe	3 070	185	. 70	2 287	365	7	156
70	Verm.bewegl.Sachen usw Grundstücks-u. Wohnungswesen	12 501 1 769	1 939 485	502 102	7 48 7 755	1 397 242	56 9	1 120 176
71 72	oh.Bedienungspersonal Datenverarbeitung u.	588	91	44	323	32	4	94
73 74	Datenbanken	1 505 36	237 14	43 6	861 3	211 5	8 -	145 8
0	uberwiegend f.Untern Erbringung sonst.öff.u.		1 112	307	5 545	907	35	697
B,C,E,	persönl.Ďienstleistungen Übrige Wirtschaftszweige 5)	3 973 871	476 136	237 67	2 307 452	284 69	5 3	664 144
M,N A-K,M-0	Insgesamt	60 549	9 241	3 927	31 704	4 369	186	11 122

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
5) Einschließlich geheimzuhaltender fälle.

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern März 2000

Pachts 5		Betriebs	aufgabe 2)	Aufgabe eines Klein-	Verla	gerung	Aufgabe
Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3
nach R	echtsformen,	Einzelunterne	hmen nach Sta	atsangehörigk	siten		
Offene Handelsgesellschaft	441	. 98	47	-	12	1	283
Commanditgesellschaft	243	97	34	-	12	1	99
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	959	294	242	-	58	10	355
Besellschaft des bürgerlichen Rechts	3 583	1 940	120	22	184	3	1 314
ktiengesellschaft	459	39	235	, =	11	11	163
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	7 152	3 119	1 497	-	936	94	1 506
Genossenschaft	69	8	37	-	2	1	21
Sonstige Rechtsformen 4)	1 090	153	202	-	18	12	705
inzelunternehmen Jarunter mit Staatsangehörigkeit	46 553	3 493	1 513	31 682	3 136	53	6 676
deutsch	41 134	3 108	1 383	28 218	2 905	51	5 46 9
französisch	84	2	2	64	6	_	10
griechisch	431	36	5	233	12	-	149
italienisch	698	62	11	399	26	1	199
niederländisch	126	11	7	75	12	_	2:
spanisch	70	4	-	62	2	-	2
türkisch	1 563	108	35	979	24	1	416
		nach Là	indern				
Baden-Württemberg	7 887	1 036	404	4 067	716	33	1 63
Bayern	9 674	1 062	404	4 779	1 194	41	2 19
Berlin	2 815	635	203	1 389	96	. 2	490
Brandenburg	1 774	446	186	872	10	-	26
Bremen	434	96	28	234	1	-	7
Hamburg	1 415	194	73	807	23	1	31
Hessen	5 401	827	272	3 038	380	15	86
Mecklenburg-Vorpommern	1 373	315	197	663	64	3	13
Niedersachsen	5 049	741	319	2 717	303	8	96
Nordrhein-Westfalen	12 212	1 680	599	6 809	781	39	2 30
Rheinland—Pfalz	1	372	133	1 575	160	5	50
Saarland	594	91	39	295	43	2	12
Sachsen	3 220	594	447	1 575	184	17	40
Sachsen-Anhalt	1 858	416	245	832	69	7	28
Schleswig-Holstein	. 2 282	333	111	1 288	239	7	30
Thüringen	1 815	403	267	764	106	6	26
	1						

¹⁾ Dhne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge. Rechtsformänderung.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen

1. Vierteljahr 2000

-		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	·						
Nr.		Gewerbean-	Betrieb	sgründung		Zι	ızug	über	nahme
der Klas- sifika- tion 1>	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	meldungen insge- samt 2)	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Sonstige Neuer- richtung	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle
А	Land-u.Forstwirtschaft	3 258	604	48	2 215	125	2	252	12
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 141	3 027	834	3 085	630	32	2 111	422
15	Ernährungsgewerbe		302	239	232	32	1	562	157
16 17	Tabakverarbeitung Textilgewerbe	241	55	19	105	15	·	43	4
18 19 20	Bekleidungsgewerbe Ledergewerbe Holzgewerbe (oh.H.v.	221 32	57 6	9	99 10	14 4	<u>1</u>	36 10	5 1
21 22	Möbeln)	521 67	144 26	20 1	176 16	20 3	1	152 13	9 7
23	vielfältigung Kokerei, Mineralölverarbei-	1 367	362	70	595	102	6	210	22
2 4 25	tung,H.v.Brutstoffen Chemische Industrie H.v.Gummi-u.Kunststoff-	12 206	2 76	2 18	31	1 17		3 29	2 33
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver-	248	98	25	51	14	5	48	7
27	arb.v.Steinen u.Erden Metallerzeugung u.—bearbeitung	490 93	157 30	52 5	116 28	15 8		100	47
28 29 30	H.v.Metallerzeugnissen Maschinenbau H.v.Büromasch.,DV-Gerät.	1 877 927	619 372	87 90	618 200	150 72	3 7	18 380 161	4 20 · 25
31	uEinr	60	20	7	19	4	-	9	1
32	erzg.,-verteilung u.ä Rundfunk-,Fernseh-u.	174	72	21	41	13	-	16	11
33	Nachrichtentechnik Medizin-,Meß-,Steuer-u.Re-	164	60	18	46	18	-	17	5
34	gelungstechnik,Optik H.v.Kraftwagen u.	678	275	75	102	57	1	135	33
35 36	Kraftwagenteilen Sonst.Fahrzeugbau H.v.Möbeln,Schmuck,Musik-	68 68	36 23	9 10	9 12	6 8	- -	24 12	5 3
37	instr.,Sportger.usw	858 223	166 69	28 28	490 87	47 10	1	116 17	10 11
F	Ваидеметье	19 168	8 102	623	7 201	982	19	2 127	114
G 	Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern	67 837	10 625	6 381	34 589	2 335	90	8 789	5 028
50 51	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen	7 052	1 333	550	3 516	307	11	1 067	268
52	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	15 436	3 062	874	8 941	906	39	1 225	389
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt	45 349	6 230	4 957	22 132	1 122	40	6 497	4 371
Н	Gastgewerbe	18 120	2 134	720	4 398	107	5	10 108	648
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	10 708	2 008	897	6 008	513	26	976	280
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	12 062	992	632	9 075	759	10	326	268
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	11 348	896	398	8 963	740	7	303	41
K	Grundst,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw	53 331	12 377	2 278	33 031	2 714	68	2 425	438
70 71	Grundstücks-u. Wohnungswesen	6 477	2 385	389	2 732	493	16.	430	32
71 72	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal Datenverarbeitung u.	1 939	409	187	986	65	4	240	48
73	Datenbanken	8 058 168	1 982 98	266 11	5 002 33	416 7	10	284	98 5
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern	36 689	7 503	. 1 425	24 278	1 733	38	14 1 457	255
0	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen	16 440	2 768	868	10 189	471	6	1 696	442
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 3)	4 492	848	409	2 623	125	5	329	153
A-K,M-O	Insgesamt	215 557	43 485	13 690	112 414	8 761	263	29 139	7 805

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
 Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
 Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen 5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern 1. Vierteljahr 2000

Rechtsform	į	Betrieb:	sgründung		2u	zug	Uber	nahme
Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Sonstige Neuer- richtung	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb ständige Zweigstell
na	ach Rechtsfor	rmen, Einzel	unternehmen n	ach Staatsan	gehörigkeit	en		
Offene Handelsgesellschaft	965	414	92	<u> </u>	23	1	337	98
Commanditgesellschaft	657	254	98	-	28	5	163	109
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	4 887	1 773	1 086	-	154	20	759	1 095
esellschaft des bürgerlichen Rechts	12 671	9 093	513	37	363	7	2 490	168
Aktiengesellschaft	1 863	524	658	-	30	11	138	502
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	29 954	15 393	5 438	-	1 889	123	3 573	3 538
Genossenschaft	185	25	67	-	4	2	16	71
Sonstige Rechtsformen 2)	2 042	499	637	-	38	25	184	659
inzelunternehmendarunter mit Staatsangehörigkeit	162 333	15 510	5 101	112 377	6 232	69	21 479	1 565
deutsch	143 227	13 897	4 630	100 724	5 750	62	16 764	1 400
französisch	274	18	5	198	10	-	42	1
griechisch	1 427	84	30	738	30	_	538	7
italienisch	2 369	232	51	1 166	57	-	838	25
niederländisch	379	26	12	278	13	1	44	;
spanisch	221	16	5	169	2	1	28	
türkisch	5 472	454	122	3 209	63	2	1 557	69
			nach Ländern					
Baden-Württemberg	27 193	4 998	1 564	13 573	1 664	43	4 274	1 077
Bayern	35 711	6 124	1 660	18 839	2 772	50	5 069	1 197
Berlin	9 715	2 321	793	4 838	-	_	1 465	298
randenburg	6 316	1 902	667	2 687	12	-	739	30
remen	1 576	321	95	829	13	_	268	5
amburg	5 137	988	237	2 886	78	2	806	14
lessen	18 651	3 397	1 155	10 108	1 044	27	2 402	51
ecklenburg-Vorpommern	4 185	1 236	475	1 813	114	5	360	18
liedersachsen	19 098	3 821	1 193	10 035	530	17	2 747	75
wordrhein-Westfalen	45 198	8 796	2 383	25 543	1 015	33	5 841	1 58
Rheinland-Pfalz	10 794	2 119	573	6 185	188	1	1 477	25
Saarland	2 310	513	156	1 143	47		379	7
Sachsen	10 428	2 434	1 037	4 841	469	45	1 042	
Sachsen-Anhalt	5 287	1 327	646	2 212	172		598	31
Schleswig-Holstein	8 107	1 545	416	4 500	418		1 024	
Thüringen	5 851	1 643	640	2 382	225	14	648	29
	1							7 80

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6.1 Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen

1. Vierteljahr 2000

Nr. der	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe-	Verände Betriebstä	erung der itigkeit 3)		ung des ebes 4)	Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit		
Klas- sifika- tion 1)	(H.v. = Herstellung von)	ummeldungen insgesamt 2)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
Α	Land-u.Forstwirtschaft	621	302	1	268	4	46		
D ,.	Verarbeitendes Gewerbe	2 447	797	52	1 289	113	188	8	
15 16	Ernährungsgewerbe	144	68	12	38	13	11	2	
17 18	Tabakverarbeitung Textilgewerbe Bekleidungsgewerbe	60 74	30	<u>:</u>	20	į	9	<u>.</u>	
19 20	Ledergewerbe Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	74 7 98	24 2 30	1 1	39 5	3 -	7 -	=	
21 22	Papiergewerbe Verlags-,Druckgewerbe,	10	-		55 10	4	8 -	-	
23	Vervielfältigung Kokerei, Mineralölverar- beitung, H.v. Brutstoffen	442	139	3	241	19	39	1	
24 25	Chemische Industrie H.v.Gummi-u.Kunststoff-	43	14	i	23	3	2	<u>.</u>	
26	WarenGlasgewerbe, Keramik,	56	20	_	32	1	3	_	
27	Verarb.v.Steinen u.Erden Metallerzeugung ubearbeitung	98 19	26 5	. 3	52	10	6	1	
28 29 30	H.v.Metallerzeugnissen Maschinenbau H.v.Büromasch.,DV—Gerät.	498 236	157 79	2 9 5	10 281 121	16 10	2 34 21		
31	uEinr	26	1	1	20	1	3	_	
32	erzg.,-verteilung u.ä Rundfunk-,Fernseh-u.	57	17	3	33	2	2	_	
33	Nachrichtentechnik Medizin-,Meß-,Steuer-	46	9	-	29	5	3	-	
34	u.Regelungstechnik,Optik H.v.Kraftwagen u.	178	33	5	114	16	8	2	
35 36	Kraftwagenteilen	21 12	10 2	2	7 7	1	1 3	-	
37	Musikinstr.,Sportger.usw Recycling	233 89	91 4 0	1 3	118 34	4 4	18 8	1	
F	Baugewerbe	5 880	2 316	44	3 016	103	389	12	
G	Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern	15 566	6 630	531	6 340	622	1 380	63	
50	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen	2 096	930	47	897	59	156	7	
51 52	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	3 817	1 451	50	1 828	106	372	10	
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt	9 653	4 249	434	3 615	457	852	46	
н	Gastgewerbe	1 263	835	108	210	27	76	7	
I	Verkehr u.Nachrichten— übermittlung	3 294	1 241	73	1 580	135	254	11	
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	4 491	1 957	51	1 984	141	349	9	
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	4 310	1 898	37	1 953	72	344	6	
K	Grundst,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw	12 435	4 847	147	5 973	310	1 138	20	
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	3 207	1 232	34	1 500	60		_	
71	oh.Bedienungspersonal	727	410	14	1 580 194	60 28	298	3	
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	1 296	389	8	743	28 29	81 121	- 6	
73 74	Forschung u.Entwicklung Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern	30 7 175	· 11	2	15	1	-	1	
0	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen	7 175 3 415	2 805 1 432	89	3 441	192	638	10	
B,C,E,	Übrige Wirtschafts-			77	1 519	84	299	4	
M,N A-K,M-O	zweige 5)	902	290	21	447	65	74	5	
ט־דונאי ה	Insgesamt	50 314	20 647	1 105	22 626	1 604	4 193	139	

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93), Kurzbezeichnung. – 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 3) Änderung und/oder Erweiterung. – 4) Verlegung innerhalb des Meldebezirks. – 5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 03/2000

6.2 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern 1. Vierteljahr 2000

Rechtsform	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
Staatsangehörigkeit Land		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder lassung bzw unselbstän- dige Zweig- stelle
nach R	echtsformen,	Einzelunterne	hmen nach Sta	atsangehörigk	eiten		
Offene Handelsgesellschaft	195	68	8	103	10	6	-
Kommanditgesellschaft	153	50	8	73	14	7	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	765	182	92	292	162	27	10
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 242	869	31	1 095	45	197	5
Aktiengesellschaft	235	27	34	75	84	8	7
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	8 122	2 056	349	4 624	644	409	40
Genossenschaft	51	8	13	3	22	1	4
Sonstige Rechtsformen 4)	391	91	96	97	88	16	3
Einzelunternehmendarunter mit Staatsangehörigkeit	38 160	17 296	474	16 264	535	3 522	69
deutsch	34 857	15 790	431	14 832	499	3 241	64
französisch	56	20	-	30	-	6	-
griechisch	154	65	4	68	3	13	1
italienisch	317	143	4	143	3	23	. 1
niederländisch	78	20	_ 2	47	2	7	-
spanisch	47	23	-	21	-	3	•
türkisch	875	448	11	339	7	69	1
		nach Lä	ändern				
Baden-Württemberg	5 516	2 240	106	2 589	176	396	9
Bayern	7 666	3 447	116	3 211	208	668	16
Berlin	3 249	990	63	1 688	87	414	•
Brandenburg	1 910	828	69	796	79	131	•
Bremen	345	152	3	168	10	11	
Hamburg	1 413	743	59	557	29	24	
Hessen	. 3 925	1 581	47	1 870	107	306	1
Mecklenburg-Vorpommern	1 174	520	40	460	55	92	
Niedersachsen	. 3 506	1 294	90	1 677	117	312	1
Nordrhein-Westfalen	. 9 659	3 614	124	4 798	213	888	
Rheinland-Pfalz	. 2 092	1 076	28	781	52	150	
Saarland	. 398	172	8	181	12		
Sachsen	. 4 067	1 663	141	1 636			
Sachsen-Anhalt	. 1 936	840					
Schleswig-Holstein	. 1 226	555	17				
Thüringen	. 2 232	932	84	930	122	157	•
Insgesamt	. 50 314	20 647	1 105	22 626	1 604	4 193	13

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

1. Vierteljahr 2000

Nr. der Klas- sifika- tion 1) Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)		Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe	Verlagerung		
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
Α	Land-u.Forstwirtschaft	2 295	323	31	1 435	193	1	312
D 15 16	Verarbeitendes Gewerbe Ernährungsgewerbe Tabakverarbeitung	10 324 1 793 3	2 261 357	602 184	3 945 516 1	912 49 2	54 2 -	2 550 685
17 18 19 20	Textilgewerbe	249 378 96	40 67 23	8 15 2	142 218 48	15 26 5	- 1 1	44 51 17
21 22	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	550 67	115 16	10 4	216 15	39 9	2 1	168 22
23	Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung Kokerei,Mineralölverar-	1 356	276	43	594	170	5	268
24 25	beitung, H.v. Brutstoffen Chemische Industrie H.v. Gummi-u. Kunststoff-	7 160	1 45	4 14	21	1 21	· - 1	1 58
26	waren	219	51	23	64	27	3	51
27	Verarb.v.Steinen u.Erden Metallerzeugung	482	102	36	164	29	3	148
28 29 30	ubearbeitung H.V.Metallerzeugnissen Maschinenbau H.V.Büromasch.,DV-Gerät.	84 1 807 816	26 371 258	6 75 60	22 733 219	10 194 90	3 7 9	17 427 180
31	uEinr	61	21	3	22	8	-	7
32	erzg.,-verteilung u.ä Rundfunk-,Fernseh-u.	171	43	13	56	20	3	36
33	Nachrichtentechnik Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik	130 555	32 138	7 47	40 144	20 67	4	27 153
34	H.V.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	83	31	4	18	12	1	17
35 36	Sonst.Fahrzeugbau H.v.Möbeln,Schmuck,	68	22	6	19	6	-	15
37	Musikinstr.,Sportger.usw Recycling	941 248	166 60	19 19	546 127	81 11	2 -	127 31
F	Baugewerbe	18 006	4 534	537	8 798	1 354	41	2 742
G 50	Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern	67 546	9 458	6 434	34 641	3 616	195	13 202
51	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen Handelsvermittlung u.	6 362	992	315	3 293	440	23	1 299
52	Großhandel (oh.Kfz) Eh.(oh.Handel m.Kfz u.	15 872	2 716	875	8 929	1 406	78	1 868
	Tankst.);Rep.v.Geb.güt	45 312	5 750	5 244	22 419	1 770	94	10 035
Н	Gastgewerbe	18 859	2 620	734	7 169	154	6	8 176
J	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	10 086	1 544	770	5 649	725	39	1 359
67	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe Kredit-u.Versiche-	9 884	610	494	6 915	1 179	30	656
	rungshilfsgewerbe	9 360	568	232	6 846	1 167	24	523
K 70	Grundst,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw	39 106	6 047	1 407	23 698	4 122	135	3 697
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen Verm.bewegl.Sachen	5 529	1 452	270	2 428	761	29	589
72	oh.Bedienungspersonal Datenverarbeitung u.	1 942	344	141	1 016	101	9	331
73 74	Datenbanken	4 555 103	681 37	98 14	2 706 15	577 16	20 2	473 19
0	überwiegend f.Untern	26 977	3 533	884	17 533	2 667	75	2 285
U	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen	11 985	1 469	630	7 055	776	12	2 043
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 5)	2 649	341	190	1 449	203	10	456
A-K,M-0	Insgesamt	190 740	29 207	11 829	100 754	13 234	523	35 193

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Dhne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern 1. Vierteljahr 2000

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land		Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein-	Verlagerung		Aufgabe
	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	eines wei-
nach Ri	echtsformen,	Einzelunterne	hmen nach Sta	atsangehörigk	eiten		
Offene Handelsgesellschaft	1 129	307	134	_	. 36	2	650
Kommanditgesellschaft	782	272	129	-	37	5	339
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	3 227	826	858	-	176	43	1 324
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	12 022	6 482	354	82	527	8	4 569
Aktiengesellschaft	1 236	123	650	_	32	24	407
esellschaft mit beschränkter Haftung	21 389	9 446	4 291	_	2 792	243	4 617
Genossenschaft	222	28	119	_	4	4	67
Constige Rechtsformen 4)	2 550	464	550	-	60	31	1 445
inzelunternehmen	148 183	11 259	4 744	100 672	9 570	163	21 775
deutsch	131 185	10 003	4 327	89 892	8 826	152	17 985
französisch	280	12	4	207	22	_	35
griechisch	1 369	112	13	755	38	-	451
italienisch	2 116	181	47	1 177	76	2	633
niederländisch	411	44	21	252	34	_	60
spanisch	198	12		150	14	1	21
türkisch	4 941	323	114	3 097	97	6	1 304
		nach Lä	indern				
Baden-Württemberg	24 654	3 282	1 267	12 860	2 249	67	4 929
Bayern	30 553	3 310	1 230	15 453	3 613	121	6 826
Berlin	9 115	2 079	561	4 394	291	8	1 782
randenburg	5 545	1 425	629	2 586	34	2	869
remen	1 417	311	85	791	17	-	213
amburg	4 347	547	200	2 595	79	4	922
lessen	16 668	2 615	844	9 438	863	35	2 873
Wecklenburg-Vorpommern	4 196	931	568	2 008	223	15	451
liedersachsen	15 720	2 360	916	8 433	884	38	3 089
ordrhein-Westfalen	39 124	5 514	1 830	22 118	2 450	96	7 116
heinland-Pfalz	9 147	1 197	389	5 326	580	16	1 639
Gaarland	1 952	274	126	1 021	122	2	407
achsen	10 149	1 911	1 300	4 898	594	60	1 386
achsen-Anhalt	5 596	1 216	744	2 560	189	16	871
chleswig-Holstein	6 882	984	344	3 820	736	19	979
hüringen	5 675	1 251	796	2 453	310	24	841
	1						

Dhne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
 Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
 Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge. Rechtsformänderung.
 Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahnund Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschiffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschiffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmalig werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über

die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 "Finanzen und Steuern" erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 vierteljährlich) ab 1997 monatlich über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 35, erhältlich.